

CBASP – Psychotherapie bei chronischer Depression – Aufbauworkshop

<p>Kurzbeschreibung</p>	<p>Sie haben bereits begonnen, mit dem „Cognitive Behavioral Analysis System of Psychotherapy“ (kurz CBASP) zu arbeiten, und suchen einen Workshop, in dem Sie Ihre Vorkenntnisse vertiefen und typische Stolpersteine in der Therapie besprechen können? Dann ist der Aufbauworkshop CBASP eine passende Gelegenheit! CBASP wurde spezifisch für die Behandlung von Patientinnen mit chronischer Depression und frühem Erkrankungsbeginn entwickelt. Der Ansatz fokussiert insbesondere auf interpersonelles Problemverhalten, das als aufrechterhaltender Faktor depressiver Symptome gilt. Patientinnen lernen, die Konsequenzen ihres eigenen Verhaltens besser einzuschätzen und zwischenmenschliches Vermeidungsverhalten abzubauen. Eine besondere Bedeutung kommt im CBASP der therapeutischen Beziehung zu, da Therapeutinnen eigene Gefühle, Gedanken und Verhaltensimpulse in Reaktion auf das Verhalten ihrer Patientinnen offenlegen. Diese Form der Selbstoffenbarung ist häufig herausfordernd und erfordert eine gute Selbstreflexion sowie Übung.</p> <p>Im Aufbauworkshop wird zunächst die Bedeutung der therapeutischen Haltung vor dem Hintergrund der Störungsdynamik beleuchtet. Anschließend werden alle CBASP-Elemente vertieft und in Demonstrationen sowie in Kleingruppen praktisch eingeübt. Die persönlichen Erfahrungen der Workshopteilnehmenden mit CBASP-Patient*innen stellen dabei eine wertvolle Ergänzung dar, um für typische Stolpersteine in der Therapie zu sensibilisieren und gemeinsam Lösungswege zu erarbeiten.</p>
<p>Zielgruppe</p>	<p>Psychologische Psychotherapeut*innen, ärztliche Psychotherapeut*innen, psychotherapeutisch tätige Ärzt*innen, Psycholog*innen (Diplom/Master) sowie Student*innen der entsprechenden Fachrichtungen MIT VORERFAHRUNGEN IM CBASP (z.B. erfolgter Einführungsworkshop).</p>
<p>Lernziele</p>	<p>Im Aufbaukurs lernen die Teilnehmer*innen die CBASP-Strategien im Einzelnen einzuüben: Die Erarbeitung der Liste prägender Bezugspersonen, die Formulierung von Übertragungshypothesen, die Interpersonelle Diskriminationsübung, das Disziplinierte-Persönliche-Einlassen, der Kiesler-Kreis sowie die Situationsanalyse. Erfahrungen aus der eigenen therapeutischen Arbeit mit chronisch depressiven Patient*innen sind wünschenswert. Zudem wird bei Bedarf auf Aspekte gruppentherapeutischer Arbeit im Rahmen von CBASP eingegangen.</p>

Information und Anmeldung

Deutsche Gesellschaft für Verhaltenstherapie (DGVT) e. V. Fort- und Weiterbildung
 Postfach 13 43, 72003 Tübingen; ☎ 07071 94 34-34 📠 07071 94 34-35
 E-Mail: fortbildung@dgvt.de; Internet: www.dgvt-fortbildung.de
 Sprechzeiten: Di und Do: 09:00 – 12:00 Uhr; Di und Mi: 14:00 – 15:30 Uhr

Wesentliche Inhalte/Themen	<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung eines Störungsmodells der chronischen Depression unter Einbezug biographischer Lernerfahrungen (Prägungen) • Erarbeitung von Übertragungshypothesen • Identifikation von dysfunktionalen interpersonellen Verhaltensweisen unter Vermittlung des Kiesler Kreises • Aufbau von sozialen Problemlösekompetenzen unter Nutzung von Situationsanalysen und Rollenspielen • Therapeutische Selbstöffnung zur Thematisierung problematischer interpersoneller Verhaltensweisen im Therapiekontext (Diszipliniertes Persönliches Einlassen, Interpersonelle Diskriminationsübung)
Methoden	Videodemonstrationen, Rollenspiele, Arbeit an eigenen Fallbeispielen
Referent*in	Anne Guhn, PD Dr. rer. nat., Dipl.-Psych., Psychologische Psychotherapeutin; Basel
Kursnummer	66225
Veranstaltungsort	Online über die Plattform „Zoom“
Termin	17. – 18. Juli 2026
Voraussetzungen	Computer/Laptop mit stabilem Internetzugang, Lautsprecher, Webkamera und Mikrofon bzw. Headset
Umfang	Das Webseminar umfasst 12 Unterrichtseinheiten (UE).
Zeiten	Freitag: 09:00 Uhr – 17:00 Uhr (Check-in: 08:45 Uhr) Samstag: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr
Teilnahmegebühren	190,- Euro DGVT-Mitglied Frühbucherpreis bis 19. Juni 2026: 180,- Euro 243,- Euro Nicht-Mitglied Frühbucherpreis bis 19. Juni 2026: 228,- Euro
Stichwort	CBASP Aufbau Online 26

Information und Anmeldung

Deutsche Gesellschaft für Verhaltenstherapie (DGVT) e. V. Fort- und Weiterbildung
Postfach 13 43, 72003 Tübingen; ☎ 07071 94 34-34 📠 07071 94 34-35
E-Mail: fortbildung@dgvt.de; Internet: www.dgvt-fortbildung.de
Sprechzeiten: Di und Do: 09:00 – 12:00 Uhr; Di und Mi: 14:00 – 15:30 Uhr